



**Niederschrift  
über die  
Bürgerversammlung  
am Freitag, den 24.11.2023  
im Gemeindezentrum**

**Tagesordnung**

1. Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Hans Lang
2. Finanzbericht 2023 von Herrn Stefan Jocher (Kämmerer VG)
3. Grußworte der Landrätin Frau Andrea Jochner-Weiß
4. Rechenschaftsbericht des Bürgermeisters für das Jahr 2022 und 2023 sowie Informationen über die laufenden und geplanten Maßnahmen 2023/2024
5. Wünsche, Anregungen und Fragen der Iffeldorfer Bürgerinnen und Bürger

**Top 1**  
**Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Hans Lang**

Bürgermeister Lang begrüßt Ehrenbürger Pfarrer Haf, Altbürgermeister und Ehrenbürger Albert Strauß, Dekan im i.R. Martin Steinbach und die Landrätin Frau Andrea Jochner-Weiß. Ferner begrüßt Bürgermeister Lang Frau Marlies Völk, Herrn Heiner Grupp, die Schulleiterin Frau Susanne Eckl Eckl und den 1. Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Iffeldorf, Herrn Mattias Ott sowie die Vertreter der Presse, Frau Seliger vom Penzberger Merkur und Herrn Baar von der Rundschau. Desweiteren begrüßt Bürgermeister Hans Lang die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates sowie die zahlreich anwesenden Bürgerinnen und Bürger (ca. 120).

Entschuldigt haben sich, so Bürgermeister Hans Lang, Altbürgermeister Hubert Kroiß und der 2. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Iffeldorf, Herr Michael Skusa

**TOP 2**  
**Vorstellung des Haushaltsplanes 2023 von Herrn Stefan Jocher (Kämmerer VG)**

Herr Stefan Jocher, Kämmerer der Verwaltungsgemeinschaft Seeshaupt-Iffeldorf, stellt den Finanzbericht für das Jahr 2023 und den Haushaltsplan für das Jahr 2023/24 anhand einer PowerPoint-Präsentation vor. Besonders erwähnenswert sind die Gewerbesteuerereinnahmen in Höhe von 2,8 Millionen Euro, die Gemeinde kann voraussichtlich Rücklagen in Höhe von 4,5 Millionen Euro bilden. Als weniger erfreulich bezeichnet Stefan Jocher, die Kreisumlage. Diese ist in diesem Jahr auf 2,3 Millionen Euro gestiegen und in 2024 wird die Kreisumlage erneut steigen.

**Anlage 1 zum Protokoll**

**Top 3**  
**Grußworte der Landrätin Frau Andrea Jochner-Weiß**

Frau Jochner-Weiß bedankt sich für die Einladung, begrüßt alle auf das Herzlichste und gratuliert der Gemeinde Iffeldorf zu der guten Finanzlage, die der Kämmerer Stefan Jocher im Finanzbericht vorgestellt hat.

Die Landrätin berichtet zunächst von den schönen Anlässen im Landreises Weilheim-Schongau, seit der letzten Bürgerversammlung. Das war zum einen, das Aufstellen des Christbaumes aus dem Landkreis Weilheim-Schongau am Münchner-Marienplatz im Dezember 2022 und den Betrieb des Glühweinstandes im Prunkhof am Marienplatz.

Ein weiteres Highlight war, dass der Landkreis Weilheim-Schongau „Host Town“ der Special Olympics, der Weltspiele für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung, sein durfte. Im Juni kam eine zwanzigköpfige Delegation aus Kuba in den Landkreis zur Vorbereitung, bevor die Athleten nach Berlin weiterzogen zu den Special Olympics

Fr. Jochner-Weiß berichtet anschließend von den großen Herausforderungen des Landkreises Weilheim-Schongau. Das ist zum einen der Ukrainekrieg. Die Landrätin bedankt sich bei den Bürgerinnen und Bürger im Landkreis, die Flüchtlinge aus der

Ukraine privat aufgenommen haben und aufnehmen. Der Flüchtlingsstrom reißt nicht ab, neben den Flüchtlingen aus der Ukraine, kommen Flüchtlinge aus Syrien, der Türkei und verschiedenen Kriegsgebieten zu uns. Seit ein paar Wochen herrscht zudem ein schrecklicher Krieg im Nahen Osten, auch hier werden Menschen zu uns nach Deutschland kommen. Iffeldorf hat derzeit 47 Asylsuchende aufgenommen. Der Landkreis ist weiterhin auf der Suche nach Grundstücken, auf denen zum Beispiel Thermohallen für die Flüchtlinge errichtet werden können.

Als zweite Herausforderung benennt die Landrätin die finanzielle Situation des Landkreises Weilheim-Schongau. Die Kreisumlage wird von 54%, vielleicht sogar auf 56% steigen.

Die angespannte Situation im Krankenhaus-Sektor ist eine weitere Herausforderung, mit der der Landkreis zu kämpfen hat. Auf die große Reform, die schon lange vom Bund angekündigt wurde, warte man immer noch.

Die Landrätin hat auch noch eine gute Nachricht zum öffentlichen Personennahverkehr zu verkünden. Der Alpenbus, der Expressbuslinie zwischen Rosenheim und Murnau, wird eingeführt und hält am Wochenende auch in Iffeldorf. Außerdem können die Iffeldorfer ab dem 10.12.2023 mit der Kochelseebahn zum MVV-Tarif fahren. Der Landkreis Weilheim-Schongau wird voraussichtlich ebenfalls dem Beitritt zum MVV-Verbund zustimmen, so dass in 2025 alle Verkehrslinien des Landkreises im MVV-Gebiet liegen.

#### Top 4

#### Rechenschaftsbericht des Bürgermeisters für die Jahre 2022 und 2023 sowie Informationen über die laufenden und geplanten Maßnahmen 2023/2024

Herr Bürgermeister Hans Lang trägt seinen Rechenschaftsbericht für die Jahre 2022 und 2023 vor. Zudem berichtet er über die geplanten sowie laufenden Maßnahmen im Jahr 2023 und 2024.

#### **Anlage 2 zum Protokoll**

Zum Thema „Neues aus dem Haus für Kinder“: Durch den Einbau eines Aufzuges im Haus für Kinder, wurde eine achte Betreuungsgruppe geschaffen. Der Speiseraum wurde umgebaut zur Krippengruppe und mit dem Aufzug können die Essen schneller in die jeweiligen Gruppen gebracht werden, die Kinder essen in der jeweiligen Gruppe.

Zum Thema: „Neues zu Schule und Mittagsbetreuung“: Die Mittagsbetreuung und das Schulhaus in Iffeldorf wird für den gesetzlichen geregelten Ganztagesanspruch aus- und umgebaut. Der Umbau erfolgt in 2 Phasen. Ziel der Gemeinde ist es, dass bereits ab dem Schuljahr 2024/2025 deutlich mehr Raum für die Schule und die Mittagsbetreuung vorhanden ist. Bürgermeister Lang berichtet von dem Außenbereich, hier wird noch nach einer Lösung gesucht, so dass die Kinder in den Pausen Platz zum Toben haben.

Zum Thema: „Um- und Neugestaltung des gemeindlichen Friedhofs“: Die ausführende Firma macht den Friedhof winterfest, bevor im Frühjahr 2024 gepflanzt wird. Aktuell fand in der vergangenen Woche der Heckenrückschnitt statt.

Zum Thema: „Bemerkenswerte Aktionen/Ereignisse“: Bürgermeister Lang berichtet, dass an der Wasserwachthütte am Fohnsee ein Defibrillator angebracht wurde. Finanziert wurde das Gerät von der Familie Ganz, der Sparkasse Oberland und der Gemeinde Iffeldorf.

Zum Thema „Wo waren und sind wir fremdbestimmt“: Beim Radwegebau von Untereurach bis Autobahnunterführung sind wir nach wie vor fremdbestimmt.

Ein Entwurf liegt dem staatlichen Bauamt vor, das nächste Treffen mit allen Beteiligten (staatliches Bauamt, Landratsamt, Firma Roche, Stadt Penzberg und Gemeinde Iffeldorf) ist für Donnerstag, 07.12.2023 geplant. Bürgermeister Lang bedankt sich bei dem „Fahrradreferenten“, Herrn Kerfers für seinen unermüdlichen Einsatz.

Zum Thema „Schöne Anlässe und Geschichten“: Die Nachbarschaftshilfe Iffeldorf feierte in 2023 sein 10jähriges Vereinsjubiläum, für die Gemeinde Iffeldorf ist dieser Verein unverzichtbar. Bürgermeister Hans Lang bedankt sich für das Engagement der Ehrenamtlichen und gratuliert zum Jubiläum.

Der Tag des Ehrenamts „Ehre, wem Ehre gebührt“ wurde am 21.10.2023 zum ersten Mal gefeiert. Bürgermeister Lang berichtet von einem schönen Abend. Der Tag des Ehrenamts soll künftig alle drei bis vier Jahre in der Gemeinde Iffeldorf gefeiert werden.

Zum Thema: „Wo zwickts noch“:

In 2024 wird im Landkreis Weilheim-Schongau die blaue Tonne für Altpapier und Kartonagen eingeführt. In der Gemeinde Iffeldorf wird es von Januar bis Mai 2024 noch 5 Altpapiersammlungen geben. Ab Juni 2024 wird im Gemeindegebiet erstmalig die blaue Tonne geleert. Bürgermeister Lang berichtet, dass die Gemeinde Iffeldorf weiterhin Altpapier in Iffeldorf in Containern sammeln kann, aber keine Kartonagen. Grund dafür ist, dass die Gemeinde Iffeldorf nicht auf der „Abholtour“ der EVA (Erbenschwanger Verwertungs- und Abfallentsorgungsgesellschaft mbH des Landkreises Weilheim-Schongau) steht. Die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Iffeldorf werden über Änderungen und Neuigkeiten rechtzeitig informiert (Dorfjournal, Homepage, ...)

Ein weiteres Thema, wo es Schwierigkeiten gibt, ist der Glasfaserausbau. Bürgermeister Hans Lang bekundet seinen Unmut über die schlechte Qualität, der schlechten Verständigung mit den Arbeitern der ausführenden Firma. Zum Teil wird ausgebaut, ohne vorherige Ankündigung, es gibt immer wieder Schäden bei der Ausführung. Jeden zweiten Mittwoch gibt es daher eine Besprechung im Rathaus mit der ausführenden Firma. Die Beschwerdeliste, wird dann „abgearbeitet“. Die Gemeindeverwaltung wird voraussichtlich ein Fachbüro beauftragen, das die Schäden und mögliche Folgeschäden feststellt.

Zum Thema „Was ist sonst noch wichtig?“:

Bürgermeister Lang spricht die Restfahrbahnbreite von 3,05 m in den Straßen an. Regelmäßig findet mit der Polizei, dem Landratsamt und der Gemeinde eine sogenannte Verkehrsschau statt. Bei der letzten Verkehrsschau stellte man fest, dass in einigen Straßen im Gemeindegebiet, zum Beispiel in der Waldstraße, geparkt wird und der Straßenraum aber lediglich 4,80m beträgt. Folglich ist die nötige Restfahrbahnbreite von 3,05 m nicht mehr vorhanden. Die Gemeindeverwaltung hat einen Apell Brief versendet. Sollte dies nicht „fruchten“, müsste entsprechend beschildert werden.

#### TOP 4

### Wünsche, Anregungen und Fragen der Iffeldorfer Bürgerinnen und Bürger.

Herr Bürgermeister Lang bittet die Bürgerinnen und Bürger um ihre Wortmeldungen.

Eine Bürgerin vermisst eine ausreichende Beleuchtung am Bahnhofsvorplatz im Bereich des Fahrradabstellbereichs. BGM Lang gibt den Hinweis an den Bauhof zur Prüfung weiter.

Eine Bürgerin erkundigt sich, in wie weit die Kinder bzw. der Schulbetrieb von den geplanten Umbaumaßnahmen beeinträchtigt sind. BGM Lang erklärt, dass die Kinder und der Schulbetrieb während des Umbaus weitestgehend nicht beeinträchtigt sind. Sowohl der Anbau, wie auch der Dachstuhl ausbau tangiert den Schulbetrieb nicht. Für das Abstellen der Fahrräder wird nach einer Ersatzlösung gesucht und der Umbau sollte ohne nennenswerte Beeinträchtigungen erfolgen.

Ein Bürger fragt an, ob es möglich ist die Beleuchtung an den Modulen des Parkleitsystems nachts abzuschalten. Bürgermeister Lang gibt das Wort an den Bauhofleiter, Michi Nachtmann. Dieser erklärt, dass durch das Abschalten der Beleuchtung, das Parkleitsystem über Nacht die aus- und einfahrenden Autos nicht zählt und es dann möglicherweise zu einer verfälschten Anzeige kommt. Da aber zwischen 22:00 Uhr und 04:00 Uhr wenig Verkehr sein wird, könne für diesen Zeitraum die Aussetzung der Beleuchtung beantragt werden.

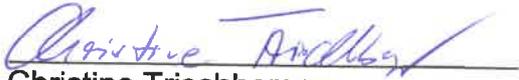
Ein Bürger spricht die Toilettensituation um den Fohnsee an und fragt, ob es möglich ist zusätzliche Toiletten an der Wasserwachthütte und auf Höhe Gut Aiderbichl aufzustellen. Bürgermeister Lang erklärt, dass es an der Wasserwachthütte nicht möglich ist und auf Höhe des Gut Aiderbichls die Ausflügler auf die öffentliche Toilette beim Gut Aiderbichl gehen können, eine Schild zum Hinweis auf die öffentliche Toilette wird angebracht

Ein Bürger sieht die aktuelle Geschwindigkeitsbegrenzung in der Hofmark kritisch und regt die Beantragung eines geringeren Tempolimits an. Bürgermeister Lang weist darauf hin, dass es sich bei der Straße durch die Hofmark um eine Staatsstraße handelt und hier die aktuelle Gesetzeslage keine Veränderung des Tempolimits möglich macht. Ein weiterer Bürger meldet sich zu Wort. In Hohenschäftlarn gibt es auch eine Staatsstraße, auf der die Geschwindigkeitsbegrenzung bei 30km/h liegt über eine Strecke von 1,7km. Bürgermeister Lang bedankt sich für den Einwand und wird dem Beispiel in Hohenschäftlarn nachgehen.

Ein Bürger bittet darum, dass an der Staltacher Straße der Fußweg durch die Unterführung weiterverläuft. Bürgermeister Lang kann bekannt geben, dass es hier bereits einen Plan gibt. Die Fahrbahn wird auf 3,50 m reduziert und der Geh- und Fahrradweg wird durch die Unterführung durchgezogen.

*Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.*

Bürgermeister Lang schließt die Bürgerversammlung um 20:50 Uhr und bedankt sich bei den Bürgerinnen und Bürgern für die lange Aufmerksamkeit. Er wünscht allen Anwesenden noch einen angenehmen Abend und einen guten Heimweg.



Christine Trischberger,  
Schriftführerin



Hans Lang  
Erster Bürgermeister



# Bürgerversammlung

Freitag, 24.11.2023





# Was erwartet Sie heute Abend?

- Begrüßung / Einleitung
- Vorstellung der **Finanzen durch Herrn Stefan Jocher (Kämmerer)**
- **Bericht des Bürgermeisters**
- **Ihre Anliegen, Ihre Fragen / Unsere Antworten**

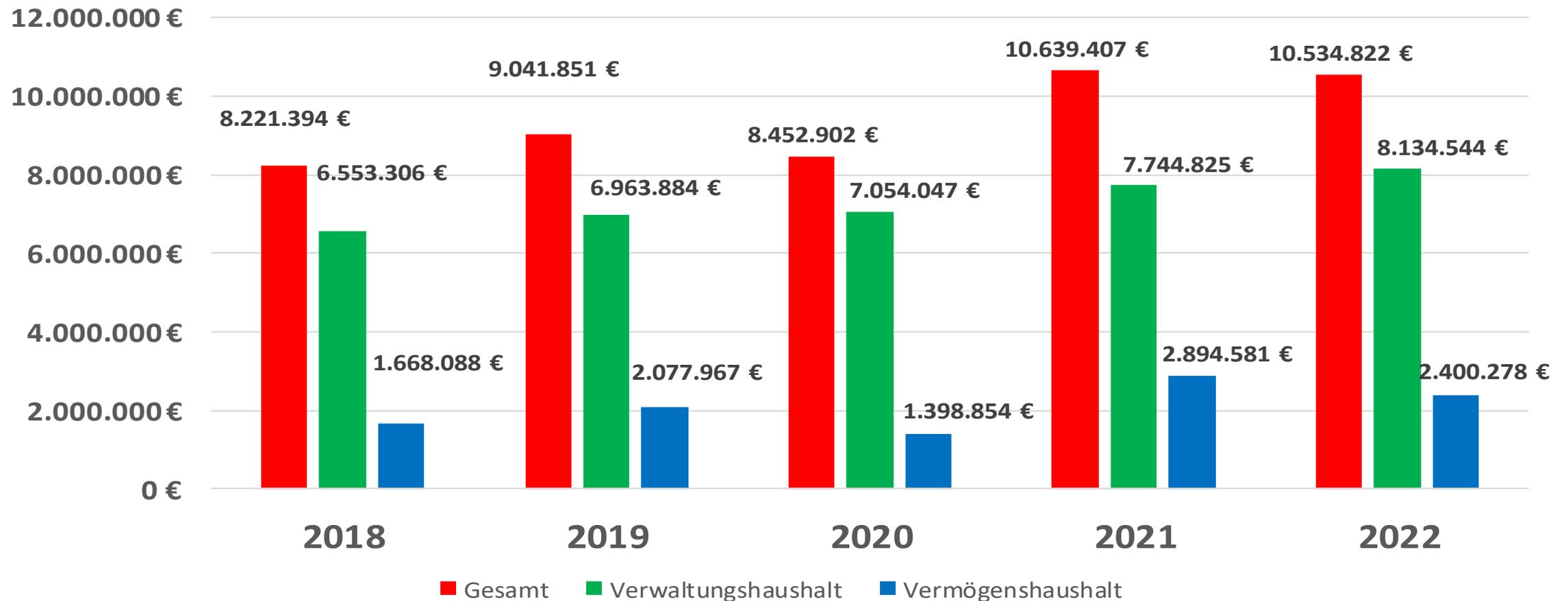


# **Finanzbericht zur Bürgerversammlung 2023**

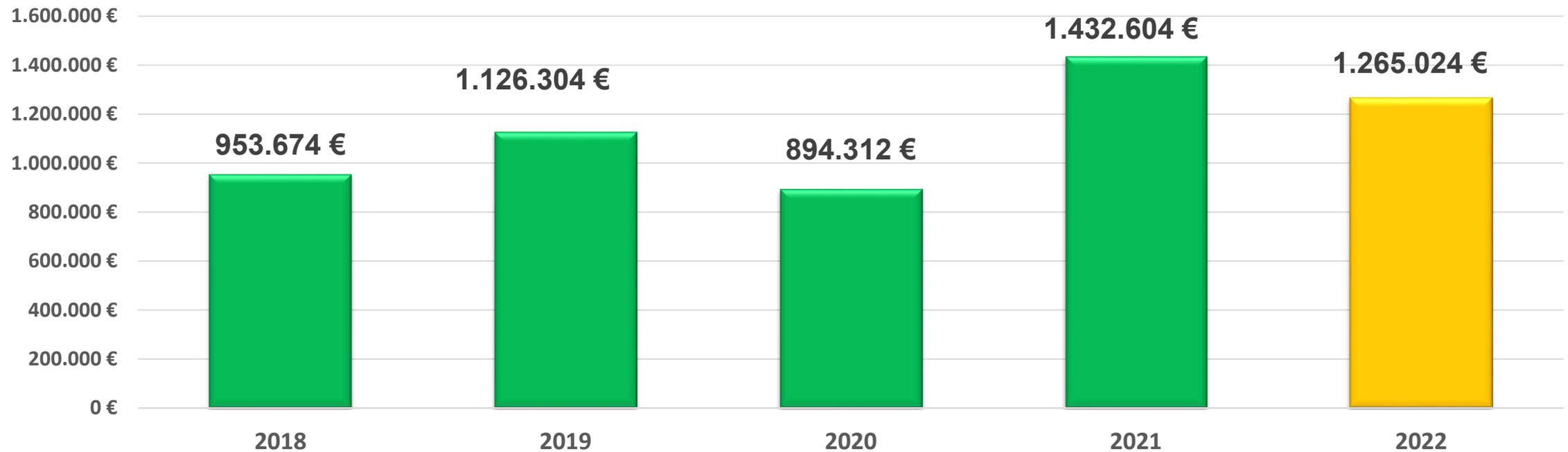
- Ergebnisse 2022**
- Vorschau 2023**

# Jahresrechnung 2022

## Übersicht Haushaltsvolumen

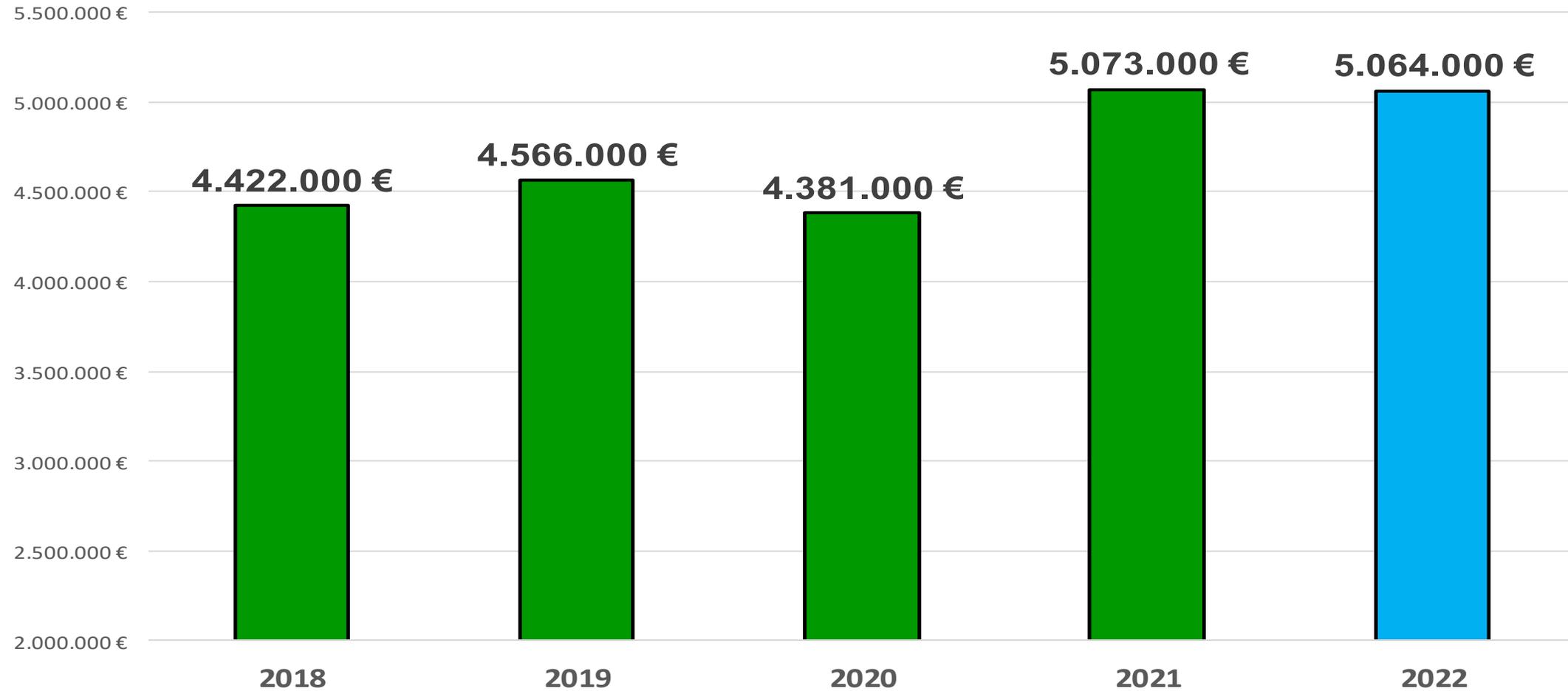


# Entwicklung der Zuführung zum Vermögenshaushalt (Überschuss der laufenden Einnahmen und Ausgaben)

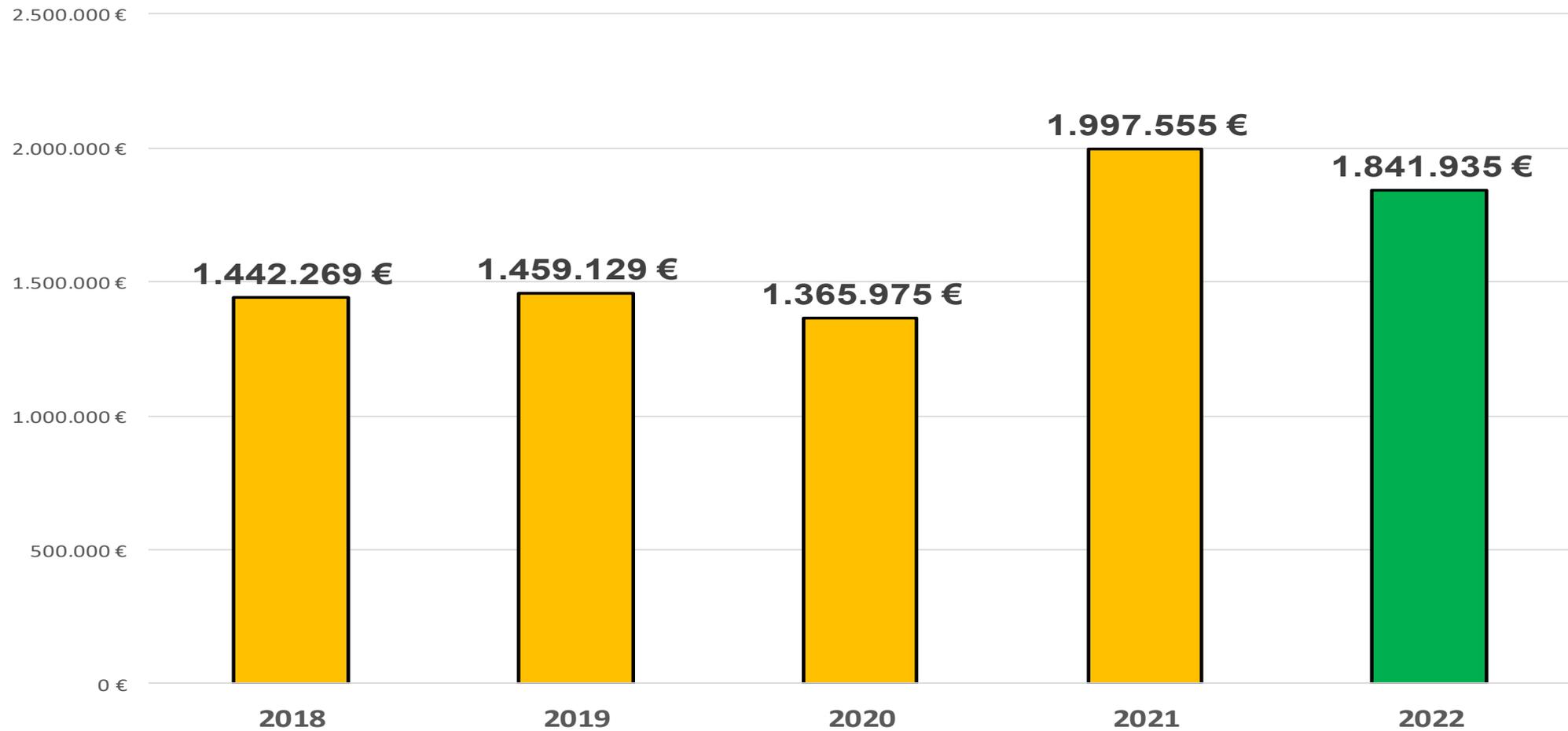


**Überschuss von 1.265.024 € entspricht 15,6%  
der Einnahmen/Ausgaben des Verwaltungshaushalts**

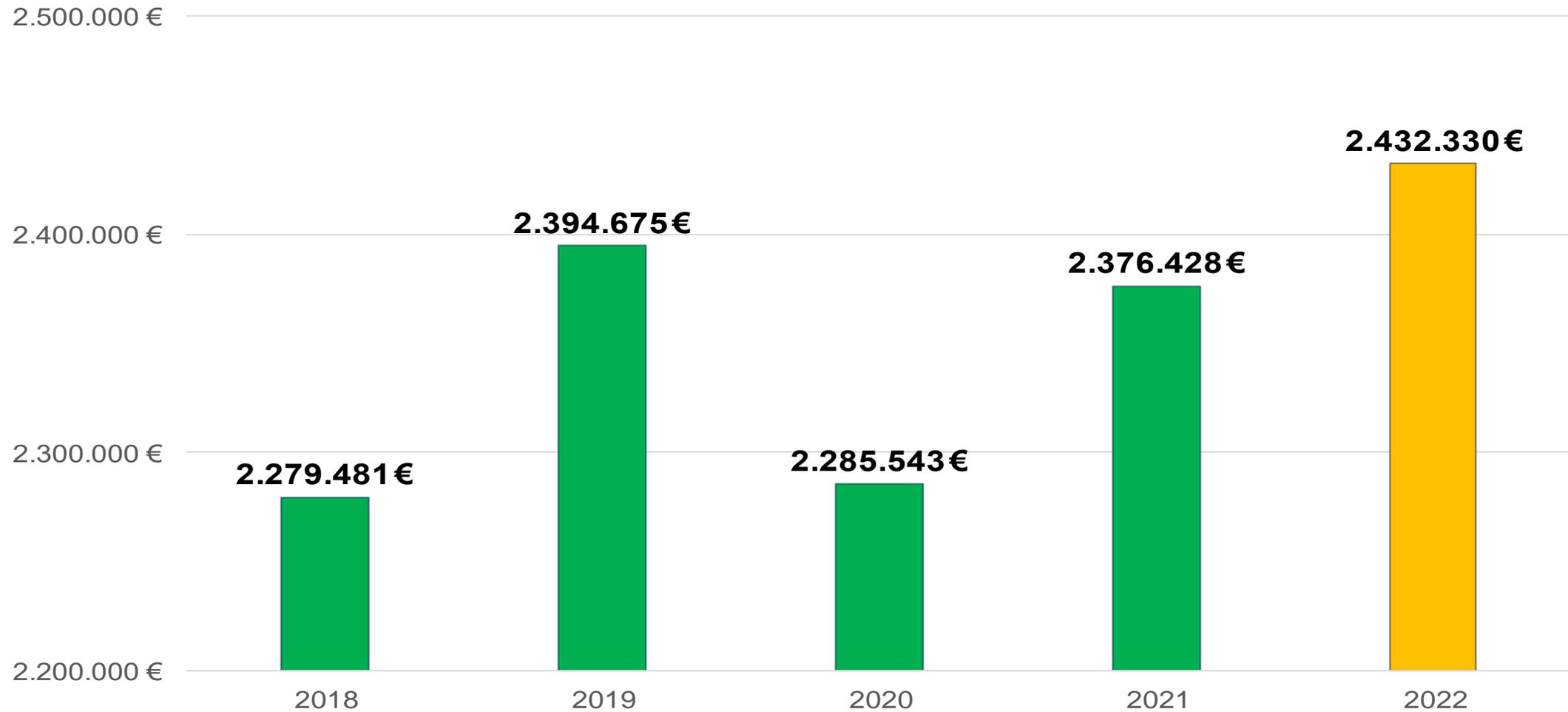
# Entwicklung Gesamtsteueraufkommen



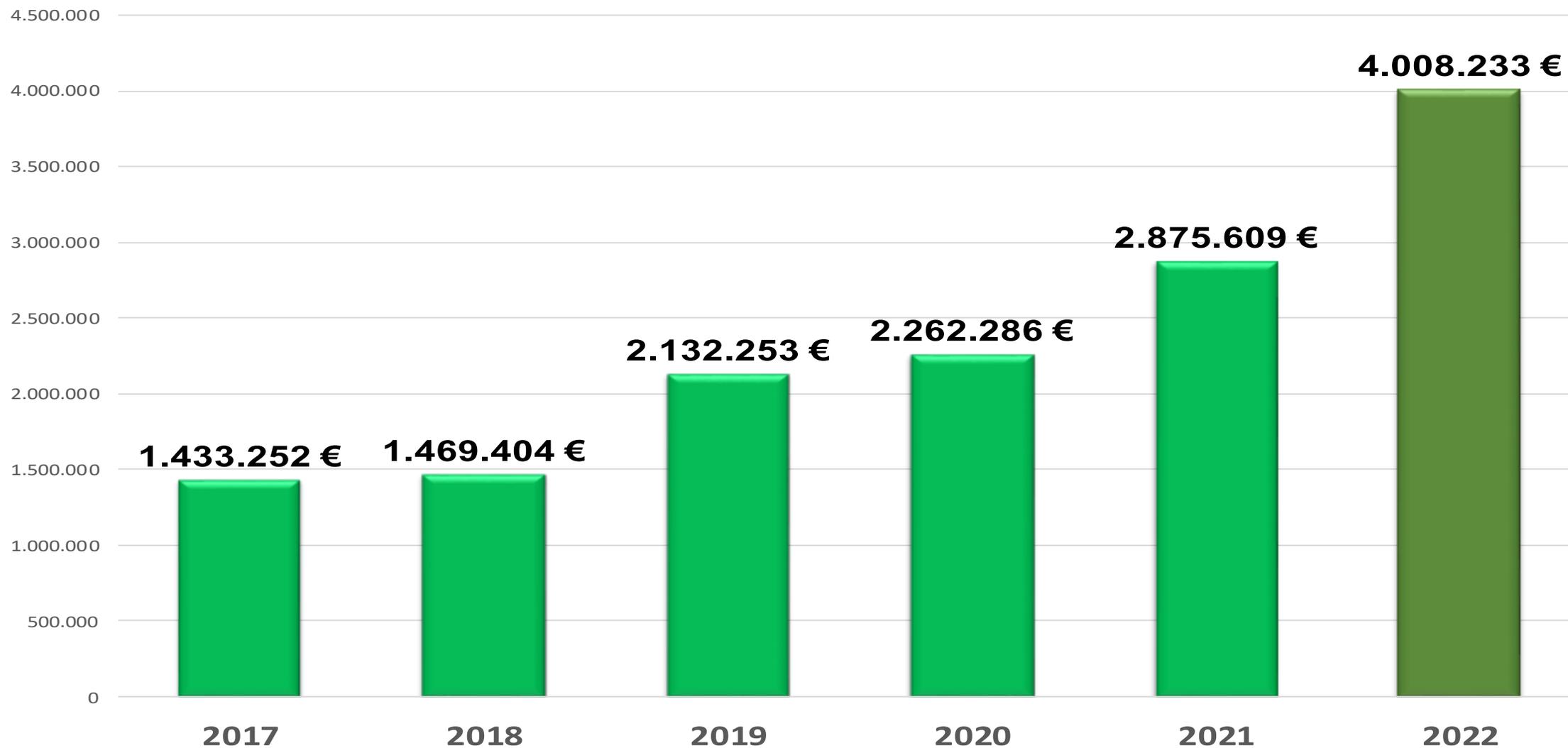
# Entwicklung Gewerbesteuer



# Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

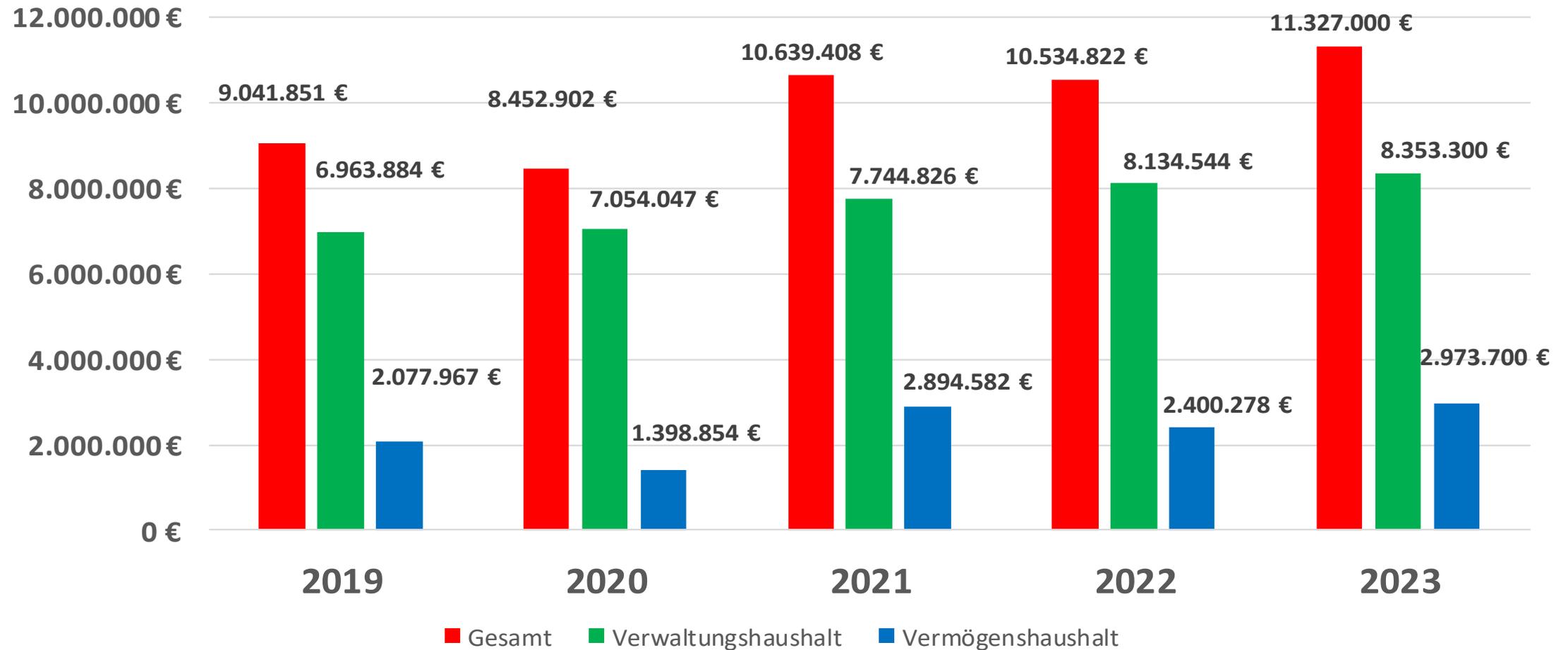


# Entwicklung der allgemeinen Rücklage in €

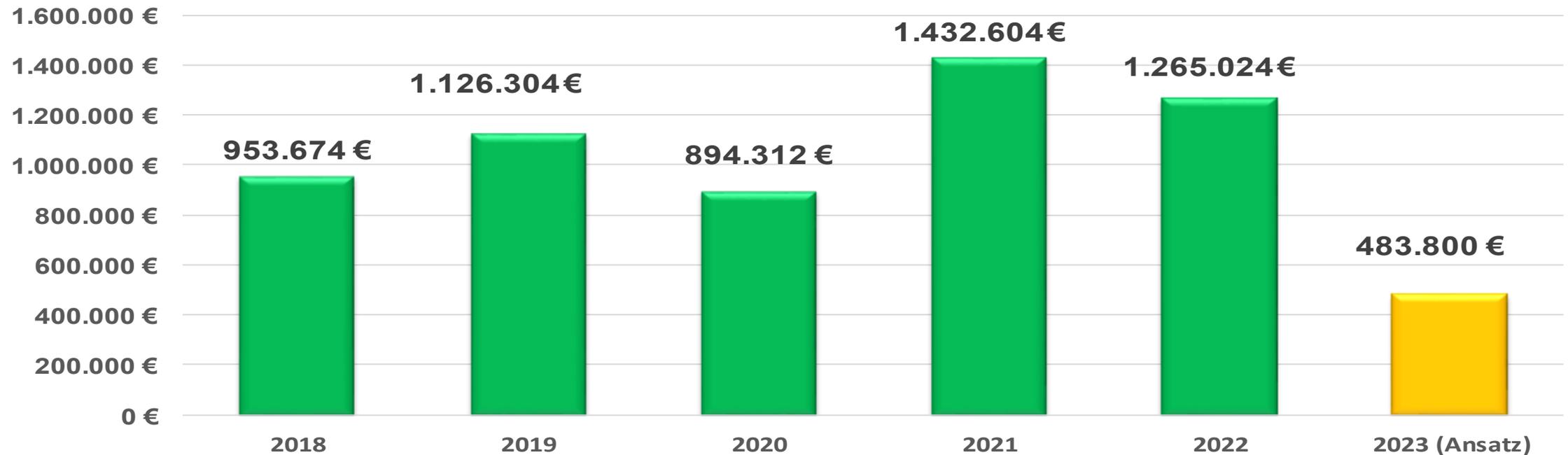


# Vorschau 2023

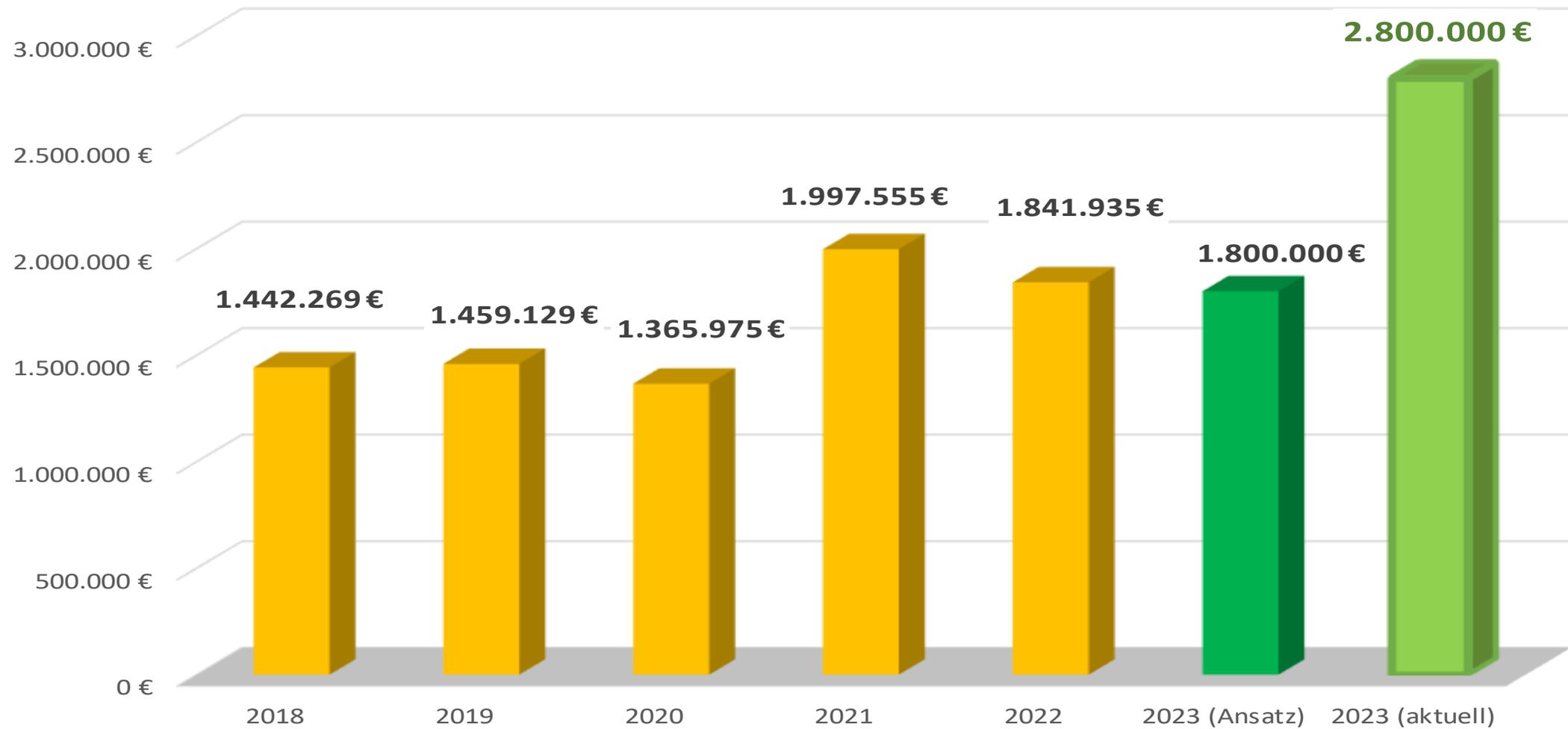
## Übersicht Haushaltsvolumen



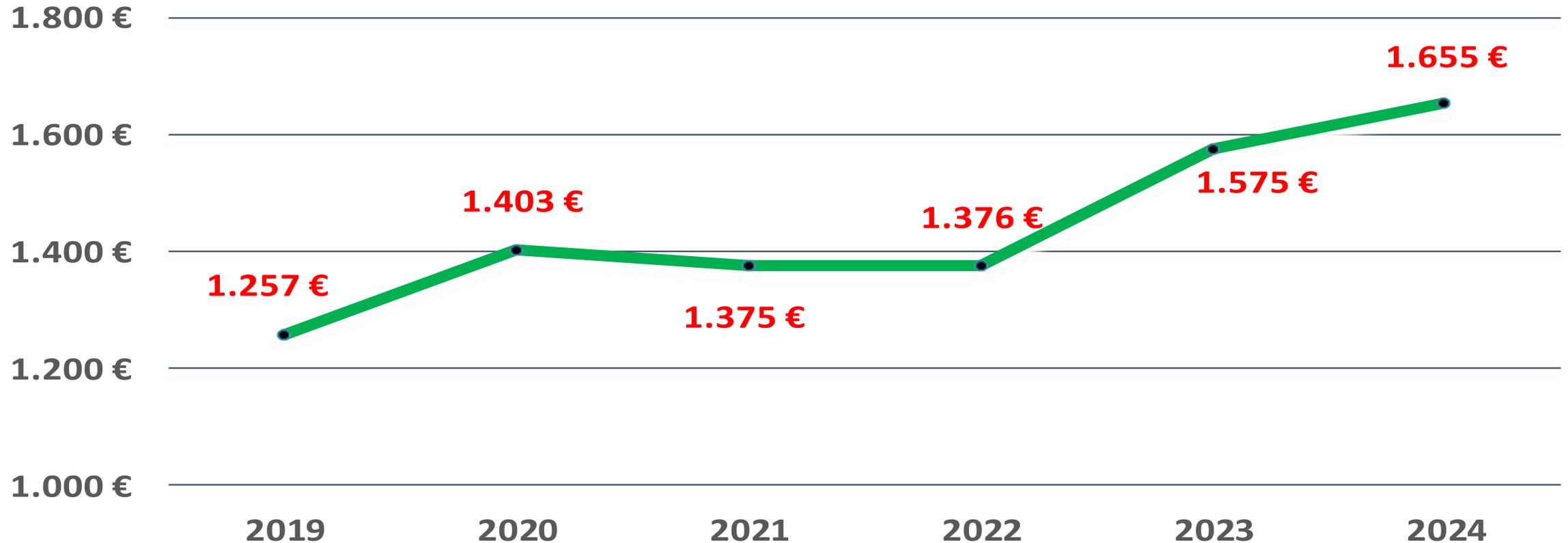
# Entwicklung der Zuführung zum Vermögenshaushalt (Überschuss der laufenden Einnahmen und Ausgaben)



# Entwicklung der Gewerbesteuerereinnahmen

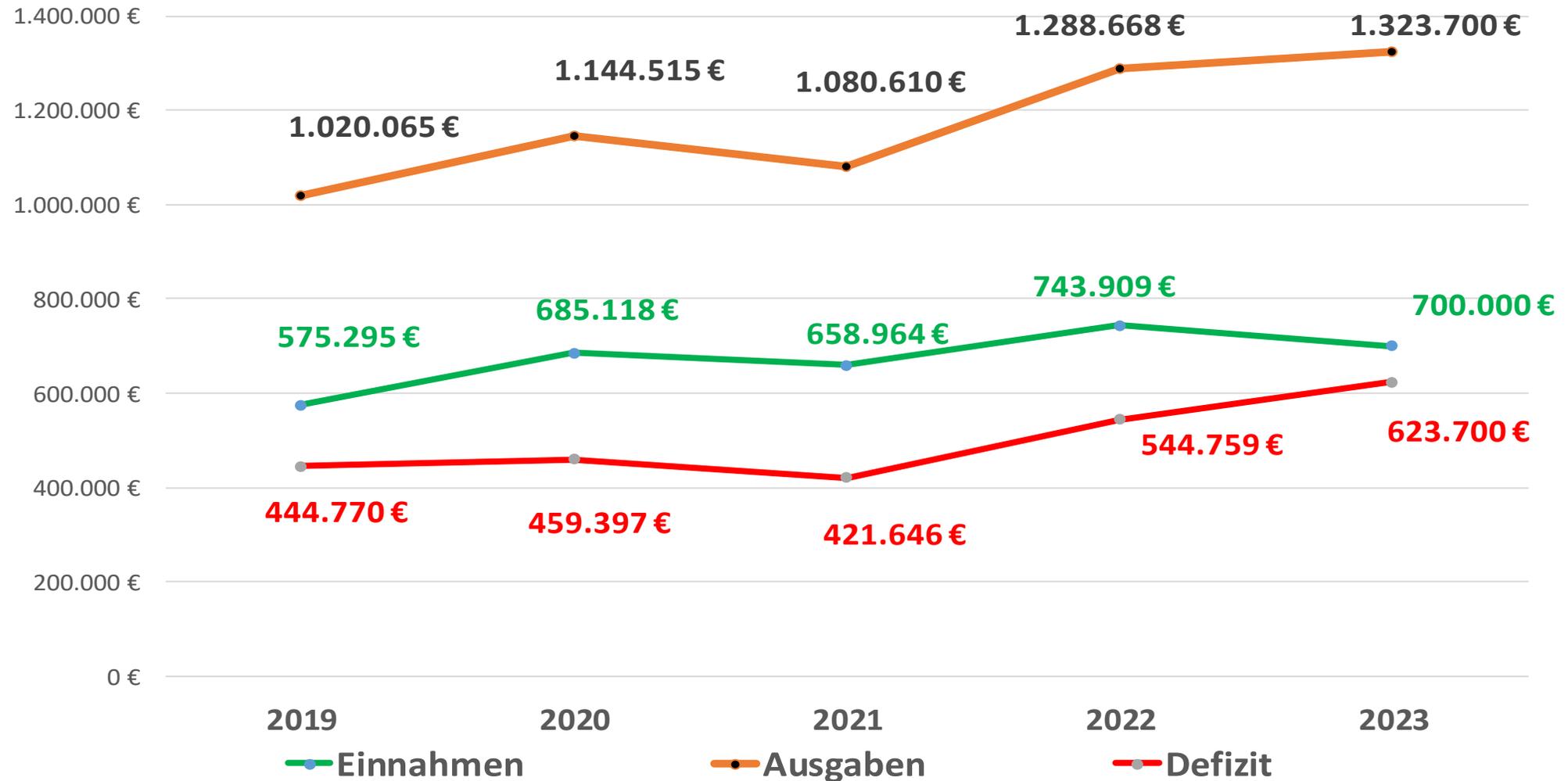


# Steuerkraft in €/Einwohner



Die Gemeinde Iffeldorf belegt damit im Vergleich im Landkreis Weilheim-Schongau den 5. Platz, im Regierungsbezirk Oberbayern Platz 101 (von 500 Kommunen) und im Freistaat Bayern Platz 223 (von 2.056 Kommunen).

# Einnahmen/Ausgaben/Defizit Kinderbetreuung



# Förderung Photovoltaikanlagen und Hausspeicher

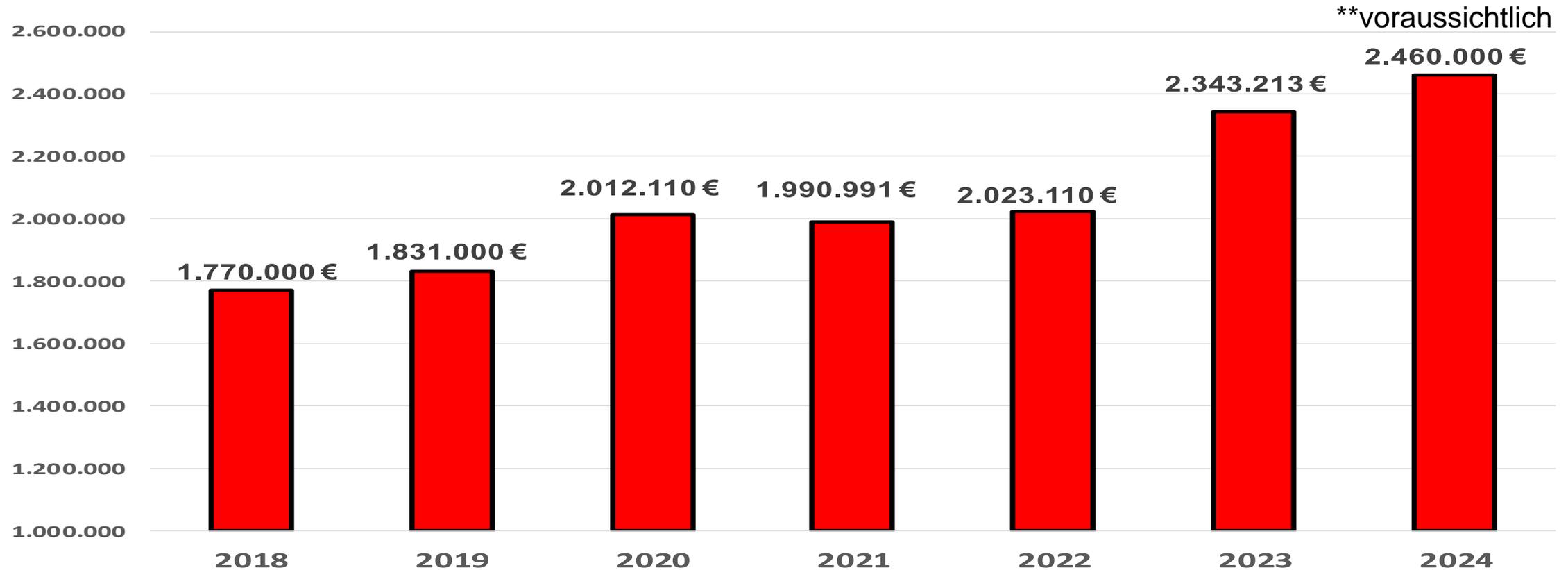
Jahr	geförderte, installierte Leistung PV	geförderte, installierte Leistung Hausspeicher	Fördersumme der Gemeinde gesamt
2021 (Beginn 08/21)	73,6 kwp	19,1 kwh	8.205 €
2022	163,0 kwp	88,0 kwh	21.835 €
2023	259,2 kwp	188,4 kwh	36.740 €
<b>bisher gesamt:</b>	<b>495,8 kwp</b>	<b>295,5 kwh</b>	<b>66.780 €</b>
<b>angemeldet:</b>	<b>354,8 kwp</b>	<b>248,0 kwh</b>	<b>47.880 €</b>

**1 kwp Leistung PV-Anlage erzeugt durchschnittlich 1.000 kwh/Jahr**

# Stromverbrauch der gemeindlichen Einrichtungen

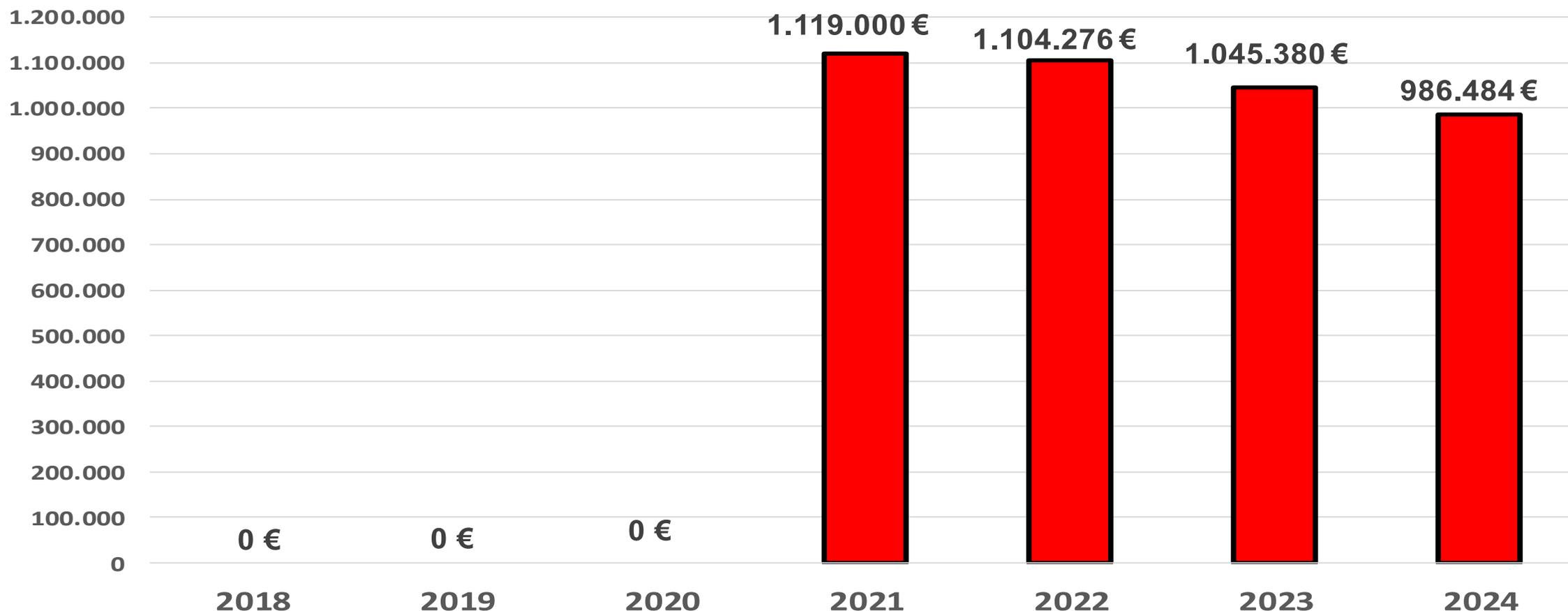
<b>Jahr</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
Gesamtverbrauch	239.244 kwh	257.342 kwh	256.474 kwh
Größte Verbraucher:			
Einrichtung	Jahresverbrauch 2022		
Wasserversorgung	56.696 kwh		
Abwasserbeseitigung	53.238 kwh		
Grundschule	35.016 kwh		
Mehrzweckhalle Gemeindezentrum	28.788 kwh		
Stromerzeugung durch gemeindliche PV-Anlagen			
2022	118.858 kwh		

# Entwicklung der Kreisumlage



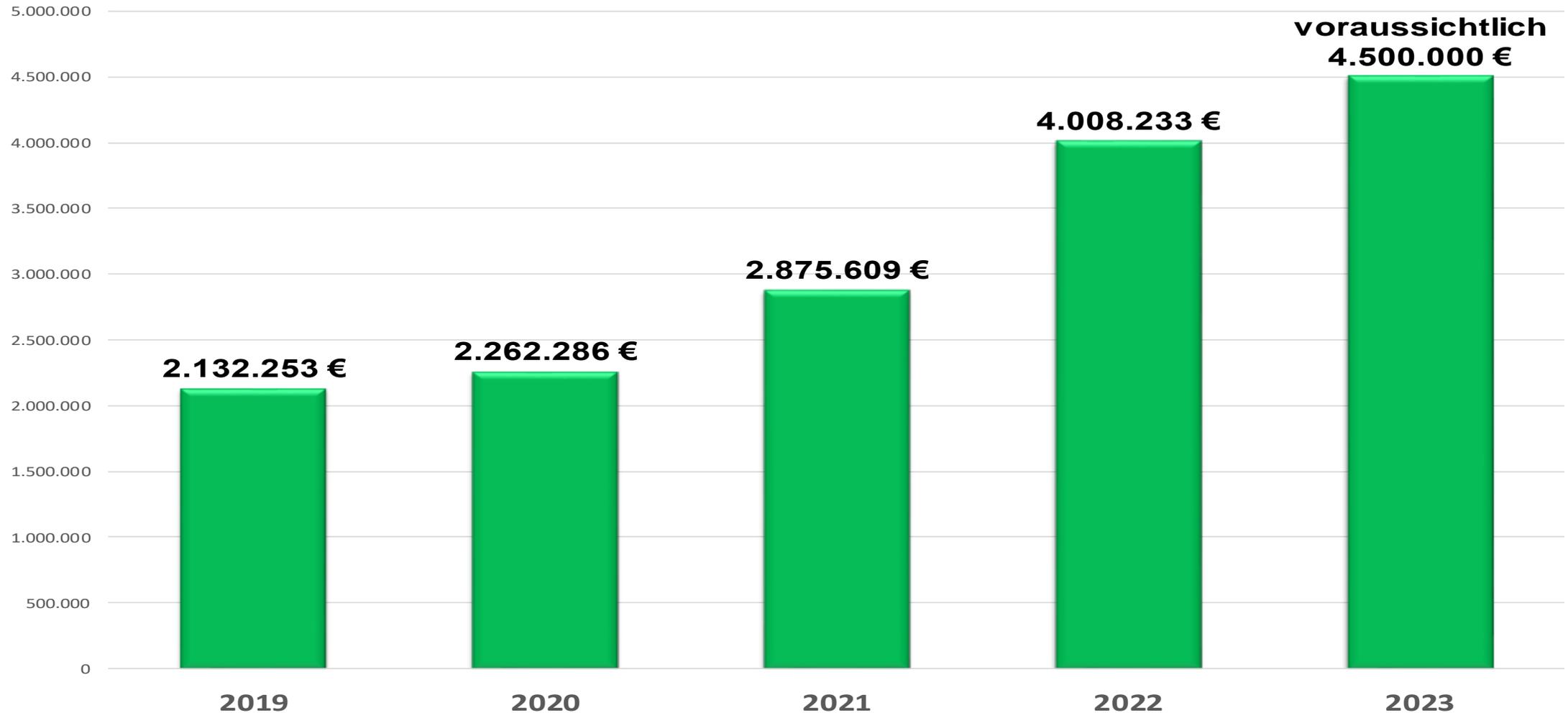
**\*\*2024: Bei unverändertem Hebesatz in Höhe von 54 v.H.  
Bei Hebesatz in Höhe von 56 v.H. wären es rd. 2.550.000 €**

# Entwicklung der Schulden



**zinsverbilligtes Darlehen für den kommunalen Wohnungsbau:**  
**20 Jahre Laufzeit, 20 Jahre Zinsbindung, 0 % Darlehenszins**

# Entwicklung der allgemeinen Rücklage jeweils zum Jahresende



# Fazit Finanzlage der Gemeinde:



Vielen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit.

# Bericht des Bürgermeisters



Zahlen und Fakten

In 2023 abgeschlossen

Neues aus dem Haus für Kinder

Umbau der Schule

Neu- und Umgestaltung des gemeindlichen Friedhofs

Bemerkenswerte Aktionen / Geschehnisse

Wo sind/waren wir fremdbestimmt?

Schöne Anlässe und Geschichten

Wo zwickt`s noch?

Sonstiges

Was gehen wir neu an?

# Einwohnerzahlen



<b><u>Einwohner</u></b>	<b><u>2022(Anfang)</u></b>	<b><u>2022 (Ende)</u></b>	<b><u>2023</u></b>
Hauptwohnsitz	2757 Personen	2760 Personen	2784 Personen
Nebenwohnsitz	137 Personen	75 Personen	77 Personen

Daten Stand 24.11.2023

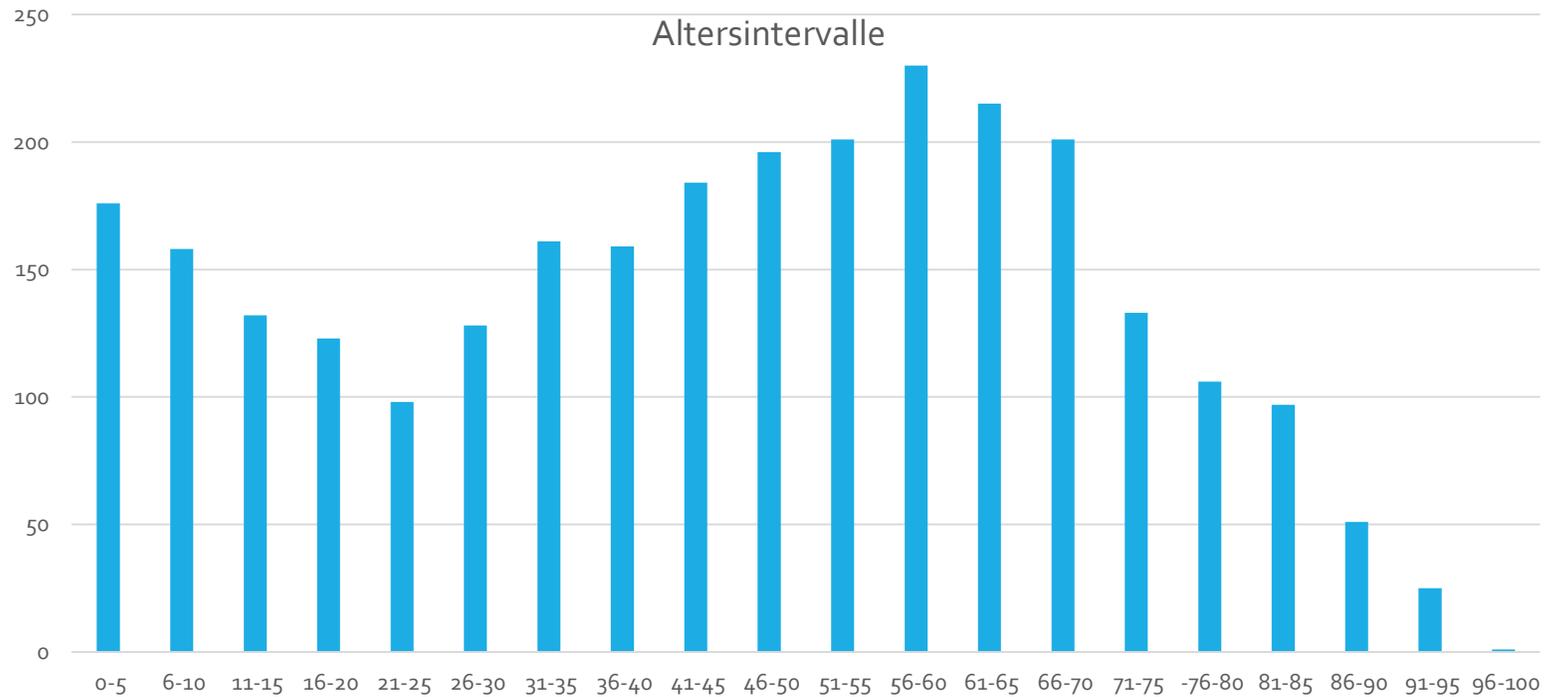
# Einwohnerbewegung



	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Zuzug	163 Personen	157 Personen
Wegzug	139 Personen	156 Personen
	15 Geburten	25 Geburten
	14 Sterbefälle	23 Sterbefälle
Nationalitäten	49	46

**Daten Stand 24.11.2023**

# Altersstruktur – in der Gemeinde



**Daten Stand 24.11.2023**

# Asyl



- Derzeit sind in der Gemeinde Iffeldorf 47 Asylsuchende registriert
- Iffeldorf kann aktuell bis zu 60 Asylsuchende aufnehmen
- Momentan besteht kein Handlungsbedarf
- Gemeinde unterstützt die Koordinationsstelle Ukrainehilfe des Familienzentrums Arche Noah in Penzberg monetär
- Regelmäßiger Austausch mit Hr. Pössinger von der Kontaktstelle Asyl und Integration im LRA Weilheim-Schongau

# In 2023 abgeschlossen



- Einrichtung einer Grundwassermessstelle am Faltergatter
- Pflanzung von Straßenbäumen entlang des Radweges Iffeldorf – Antdorf (Staatl. Bauamt)
- Anschaffung neuer Tische mit Klappfunktion für den Bürgersaal
- Inbetriebnahme der PV-Anlage am Haus für Kinder
- Ersatzbeschaffung Hansa (für Boki-Mobil des Bauhofes)



# In 2023 abgeschlossen

- Inbetriebnahme des Parkleitsystems
- Inbetriebnahme der Strom-Tankstellen an drei Standorten im Gemeindegebiet (Parkplatz Jägergasse, Gemeindezentrum und Rathaus)
- Strom- und Gaslieferverträge
- Blackout-Management
- Carsharing-Fahrzeug für die Gemeinde Iffeldorf



# In 2023 abgeschlossen



- Fertigstellung des Kinderspielplatzes am Rathausweg
- Verpachtung und Bewirtschaftung der Sonnenäcker am Rathaus
- Bebauungsplan Seeshaupter Straße
- Kanalsanierung (laufend; 250T€)
- Straßensanierung auf der Trat mit neuer Wasserleitung und Gf-Leerrohr
- Umbau im Haus für Kinder





# Aus dem Haus für Kinder

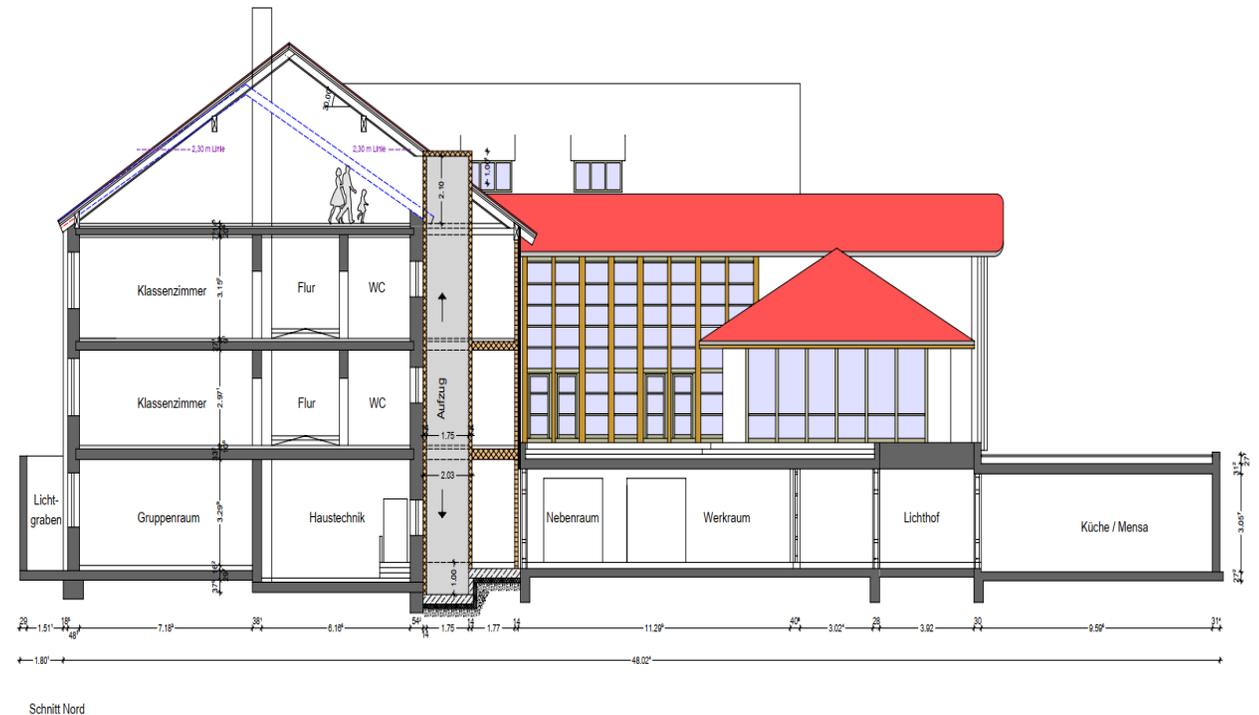
- Einbau eines Aufzuges im Haus für Kinder, damit ist die Einrichtung barrierefrei und es wurde Platz für eine weitere Betreuungsgruppe geschaffen.
- Insgesamt gibt es 8 Betreuungsgruppen in der Einrichtung.
- Aktuell sind 25 aktive Mitarbeiterinnen angestellt, 10 davon in Vollzeit. Eine Verwaltungskraft sowie eine Individualkraft und eine externe Mitarbeiterin als Individualkraft für die Integrationskinder.
- Betreuungsschlüssel!



# Neues zu Schule und Mittagsbetreuung



- Umbau des **Schulhauses** für ges. geregelten **Ganztagesanspruch** ab 2026
- Ziel: Ab September 2024/25 deutlich **mehr Raum für Schule und Mittagsbetreuung**
- Umbau in 2 Phasen
  - Tiefgeschoss (Mensa, kleinere Vorber.)
  - Anhebung Dachstuhl (Ost; Leitung/Lehrer/Sekretariat), Einbau Lift, Treppe, Photovoltaik, ...
- **Problem:**  
Außenbereich



# Um- und Neugestaltung des gemeindlichen Friedhofs

- Alternative Bestattungsformen, Urnenbestattung unter Bäumen, Erinnerungsgarten, Anonyme Bestattung, .....
- Heckenrückschnitt



# Bemerkenswerte Aktionen / Ereignisse



- Iffeldorf beteiligte sich erneut beim Stadtradeln
- Beitritt der Gemeinde Iffeldorf zur Energiegenossenschaft Oberland
- Iffeldorfer Wohnungsbörse geht an den Start
- Feuerwehr Iffeldorf hilft nach dem Hagelunwetter am 26.08.2023 in Benediktbeuern
- Neuer Defibrillator am Fohnsee an der Wasserwachthütte



# Bemerkenswerte Aktionen / Ereignisse



- Bürgerdialog für Faltergatter II
- Energietage in Iffeldorf (21./22. Juli)
- Klausurtagung des Gemeinderates am morgigen Samstag (Bodenpolitik)
- **Ab dem 10.12.2023 ist die Kochelseebahn im MVV Verbund**



# Wo waren und sind wir fremdbestimmt



- Bahnverkehr auf der Strecke Tutzing <> Kochel; Einschränkungen durch Schienenersatzverkehr wg. Erneuerung der Oberleitung
- Sanierung der Hofmark (eingeschränkt)
- Radwegebau Untereurach bis Autobahnunterführung
- Bereich rund um die Autobahnausfahrten (Ampellösung)
- Oberflächenerneuerung Kochler Straße
- Querungshilfe Seeshaupter Straße

# Schöne Anlässe und Geschichten



- Der Kulturpreis wurde posthum an Fr. Brigitte Roßbeck verliehen
- **Baumpflanzaktion** für die Neugeborenen des Jahres 2022 (25 Obstbäume)
- Linde am Rathaus musste gefällt werden. Aus dem Baum wurden 4 Bänke hergestellt, er wurde durch Neupflanzung ersetzt (Spende des Siedlervereins)
- **Iffeldorf erhält das Gütesiegel Heimatdorf 2023 vom Heimatministerium verliehen**



# Schöne Anlässe



- Erstmals **Tag des Ehrenamtes** in Iffeldorf  
„Ehre, wem Ehre gebührt“  
am 21.10.2023



- 10-jähriges Jubiläum der  
**Nachbarschaftshilfe Iffeldorf e.V.**





# Wo zwickt's noch?

- Dauerhafte Grüngutsammelstelle, aktuell provisorische Lösung (seit September 80 Tonnen, 320m<sup>3</sup>)
- Umstellung Altpapier-/Kartonagensammlung in 2024
- PV-Anlagen auf gemeindlichen Liegenschaften (u.a. Feuerwehrhaus)
- Freiflächen-Photovoltaik und „Parkplatz-PV“
- Starkregenmanagement

## • Glasfaserausbau

# Was ist sonst noch wichtig?



- Restfahrbahnbreite 3,05 m
- Heckenrückschnitte/Lichtraumprofile
- Vereine suchen Ehrenamtliche
- VG Seeshaupt-Iffeldorf bietet ab September 2024 einen Ausbildungsplatz an (Verwaltungsfachangest.)
- Über Christi-Himmelfahrt Besuch in Châteaubourg
- Keine Absicht die Realsteuersätze zu erhöhen (Grund-Str. A/B, Gewerbesteuer)
- .....

# Was gehen wir an?

## Teil 1



- Wettbewerb / Planung Neubau „**Altes Krankenhaus**“
- **Erhöhung Verkehrssicherheit** in der Hofmark (Schulkinder!), der Staltacher Straße und der Alpenstraße
- Anlage Bürgergarten (Châteaubourg)
- Umstellung der Beleuchtung auf LED in der Grundschule Iffeldorf
- **Kommunale Wärmeplanung**
- Mehrere Einzelmaßnahmen zur Reduzierung des Energieverbrauchs in gemeindlichen Liegenschaften (z.B. beide Pumpstationen)

# Was gehen wir an? Teil 2



- Sanierung der Trinkwasseranlage im Gemeindezentrum
- Sanierung Landgasthof und Gemeindezentrum (u.a. Akustik, Beleuchtung der Halle, Fassade, Küchenbereich, Zimmer, alle Bereiche mit Altersspuren)
- Straßensanierung Höhenrieder Weg (Frühjahr 2024)
- Erweiterung Bauhof in Torfwerk
- Toilettenhäuschen am Fohnsee
- Gehweg vom „Alten Sägewerk“ zum Bahnhof/Bahnsteig
- Mähroboter/LED-Flutlicht an den Sportplätzen

# Herzlichen Dank



- An die Kolleginnen und Kollegen der VG Seeshaupt und der Gemeinde Iffeldorf
- An den Geschäftsleiter der VG, den Kämmerer und den Bauhofleiter
- An die Damen und Herren des Gemeinderates!
- An meine Stellvertreter Georg Goldhofer und Andi Ludewig
- An meinen Partner Fritz Egold, Bürgermeister von Seeshaupt
- An die Mitglieder des AK Energie
- An die Leitung von Schule, Haus für Kinder und Mittagsbetreuung
- An alle Iffeldorferinnen und Iffeldorfer, die - egal wo – mit ihrer Arbeit und ihrem Engagement zum Gelingen unseres Zusammenlebens beitragen.
- An die Macher der Dorfzeitung; da wird Gemeindepolitik und Gemeindeleben sehr transparent
- Vielen Dank Allen, die an der Vorbereitung und Durchführung des heutigen Abends mitgewirkt haben.





Vielen Dank für  
Ihre  
Aufmerksamkeit!

Und jetzt freue ich  
mich auf Ihre  
Fragen.

